

Konferenzagenda für den 05.11.2022

Alle Zeitfenster beinhalten jeweils einen Vortrag plus die dazugehörige Diskussionszeit!

Begrüßung

Stephan De La Rosa Begrüßung durch die Fachgebietsleitung der Sozialwissenschaften an der IU Internationale Hochschule	09:00-09:15
Martin Staats & Martin Wagner Die Utopie als Zivilisierungsstrategie? Ein Beitrag zum „guten, gelingend(er)en Leben“	09:15-10:00

Panel 1: „Teilhabe“

Bärbel Schomers Utopische Narrative zum Umgang mit Stigmatisierung und Pathologisierung von Menschen mit Behinderungen in Star Trek	10:00-10:40
Stefan Godehardt-Bestmann Praxisutopien im Kinderschutz durch lebensweltliche Netzwerke und aktive Partizipation? Signs of Safety – eine dialogisch-partizipative und netzwerkorientierte Kinderschutzpraxis	10:40-11:20
Pause	11:20-11:40
Marlene Jänsch Dialogische Räume in solidarischen Hilfebeziehungen	11:40-12:20
Laura Hennig Kinderperspektiven inklusive? Diversität und Partizipation im Gemeinwesen der Zukunft	12:20-13:00
Mittagspause	13:00-14:00
Barbara Dietsche Praktische Ansätze im „Dazwischen“	14:00-14:40
Margit Stein & Veronika Zimmer Welche Werte sind jungen Menschen in ihrem Leben wichtig? Bedeutung von unterschiedlichen Werten allgemein und in der Freundschaft – Unterstützende schulische und außerschulische Maßnahmen der Sozialen Arbeit	14:40-15:00
Alexa Nossek Verrückt, aber Dein*e Dozent*in – Schritte auf dem Weg in eine Gesellschaft ohne die Stigmatisierung von Menschen mit psychischen Erkrankungen	15:00-15:20

Panel 2: „Politische Soziale Arbeit“

Jens Rieger Soziale Arbeit ist eine Friedensprofession	10:00-10:40
Natalie Deja Schule und Soziale Arbeit: Wie können Schulsozialarbeiter*innen der Bildungsungerechtigkeit entgegenwirken?	10:40-11:20
Pause	11:20-11:40
Holger Spiekermann Einstellungen von Studierenden der Sozialen Arbeit zur „Deservingness“ sozialer Hilfe – Ergebnisse einer Untersuchung an fünf europäischen Hochschulen für Soziale Arbeit	11:40-12:20
André Latz Naive Weltverbesserung oder strategisch-subversives Vorgehen?	12:20-13:00
Mittagspause	13:00-14:00
Carmen Torchalla Sozialarbeitspolitik im Kontext gesellschaftlichen Wandels	14:00-14:40
Blanca Homma Die Zukunft von Mensch-Tier-Beziehungen	14:40-15:00
Margit Stein, Veronika Zimmer & Caner Ayyildiz Religionsunterricht und Schule als Präventionsraum? – Stärkung der sozialen Kompetenzen durch gemeinsames Demokratielernen im schulischen und außerschulischen Bereich	15:00-15:20

Panel 3: „Digitalisierung“

Kirsten Rusert, Margit Stein & Martin Stummbaum Macht und Empowerment in Service-Learning-Projekten zur gesellschaftlichen Transformation	10:00-10:40
Sonja Preissing, Christiane Nakao & Katrin Sen Soziale Teilhabe durch Digitalisierung: Gelingendes Zusammenleben im Quartier – Eine Utopie Sozialer Arbeit?	10:40-11:20
Pause	11:20-11:40
Adrian Roeske Professionalisierungsgeschehen im Zeitalter der Digitalität – diskutiert am Beispiel der Schulsozialarbeit	11:40-12:20
André Kukuk Utopien und Dystopien sozialer Arbeit 4.0: Substituierungseffekte durch KI-basierte Assistenzsysteme in der Wahrnehmung betrieblicher Arbeitnehmervertreter*innen	12:20-13:00

Panel 4: „Flucht und Migration“

Katharina Kukuk Die sozialen Heldinnen	10:00-10:40
Sercin Sahin Dissertation: Heiratsmigration und gesellschaftliche Partizipation: Habitusanalyse der türkeistämmigen Heiratsmigrantinnen	10:40-11:20
Pause	11:20-11:40
Eike Bösing, Yannick von Lautz, Mehmet Kart & Margit Stein Schaffung einer kohäsiven Gesellschaft durch Deradikalisierungs- und Distanzierungsbegleitung im Phänomenbereich Islamismus mit Menschen mit Fluchterfahrung	11:40-12:20
Okka Zimmermann & Luisa Perdomo Lopez Austragen und Gebären zwischen Naturalisierung und Angst vor Abschiebung: Eine explorative Analyse der Situation schwangerer geflüchteter Frauen in Deutschland	12:20-13:00
Mittagspause	13:00-14:00
Kirsten Rusert & Margit Stein Inklusive Ausbildung von Jugendlichen mit Migrations- und Fluchterfahrung – eine Utopie?	14:00-14:40

Panel 5: „Professionsdiskurs“

Boris Friele Aufgaben Sozialer Arbeit im Kampf gegen die Medikalisierung gesellschaftlicher Verhältnisse	10:00-10:40
Verena Kohler Umgang mit Symptomen und Strukturwahrung unter Einbezug der Traumapädagogik in der stationären Kinder- und Jugendhilfe	10:40-11:20
Pause	11:20-11:40
Elisabeth Asam-van den Boogaart Reflexion im Rahmen der kollegialen Beratung als Ressource und protektiver Faktor	11:40-12:20

Thomas Bek Soziale Arbeit als utopische Profession? – Reflexionen über das „ganzheitliche Menschenbild“ und darüber hinaus.	12:20-13:00
Mittagspause	13:00-14:00
Sabine Letsch-Stockmann New Work nach Frithjof Bergmann als eine Utopie Sozialer Arbeit – ein Problemaufriss	14:00-14:40
Patrick Trotzke Kaufsucht eine Verhaltenssucht oder Medikalisierung der Gesellschaft? – Die Rolle der sozialen Arbeit in dem Diskurs	14:40-15:20

15.30 bis 16:00 Uhr

Gemeinsamer Abschluss & Feedback zur Konferenz